

Problem mit 1 x Zylinder wegen Wasser Motor 250 SE W111 - 1966

Post by "Motorhog23" of Feb 14th 2024, 10:33 pm

Hallo,

Motor 250 SE W111 - 1966.

habe Problem mit 1 x Zylinder wegen Wasser im Motor.

Der Motor/Auto stand 30 Jahre.

Habe den Motor zerlegt. Auf einem Zylinder hat das Wasser eingefressen.

Kann man auch nur 1 Zylinder schleifen lassen? Gibt es einzelne Kolben oder nur immer einen Satz?

Hat jemand einen Lieferanten dafür?

Bin sehr dankbar für Eure Hilfe!

nette Gruesse

michael

Post by "Breiti" of Feb 15th 2024, 7:32 am

hast du das nicht schon mal gepostet?

Natürlich kannst du auch nur einen Zylinder Schleifen lassen.

In der Regel nennt man das dann PFUSCH.

gehen tut das....

Es gibt sogar Schleifsteine für die Bohrmaschine, dann kann man es selbst Zuhause machen....

Breiti

Post by “Blackynf” of Feb 15th 2024, 2:01 pm

... genau, und unterschiedlich schwere Kolben ersparen die
Massagefunktion, wie sie bei modernen Fahrzeugen erhältlich ist ...

Post by “Insulaner” of Feb 15th 2024, 2:39 pm

Hallo Breiti,

[Quote from Breiti](#)

Natürlich kannst du auch nur einen Zylinder Schleifen lassen.

In der Regel nennt man das dann PFUSCH.

... nannte man mal Pfusch. Ist heute üblich. Kolbengewicht muss innerhalb knapper Toleranzen stimmen.

Viele Grüsse,

Hagen, der alle Zylinder machen liess und damit 75% der Übermasskolben die er hatte unwiederbringlich verschwendet hat.

Post by “hoffy” of Feb 15th 2024, 2:53 pm

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/25587-problem-mit-1-x-zylinder-wegen-wasser-motor-250-se-w111-1966/>

verwendet oder verschwendet 😊

Post by “winfried” of Feb 15th 2024, 3:40 pm

Ich stelle mir mit 66 Jahren auf dem Buckel und in Angesicht meines Lebenshorizonts und im theoretischen Besitz eines W108 250SE die Fragen

- wieviel km/Jahr wird das Fahrzeug in den nächsten Jahren bewegt?
- welchen Wert hat es jetzt und welchen Wert hat es nach öffnen des grosse Fasses später?
- hängen Emotionen durch geerbt und weitervererben dran?

Und in Verbindung mit diesen Fragen, was wäre denn die Massnahme, die man nicht mehr als Pfusch bezeichnet und was würde die Kosten?

Post by “HaWa” of Feb 15th 2024, 6:03 pm

Hallo Michael,

der betreffende Zylinder wird ohnehin gebuchst werden müssen.

eventuell findest du ja einen GebrauchtKolben der ähnlich patiniert ist wie die restlichen 5.

Gewicht anpassen 6x neue Ringe, kann man für sich selber machen.

Gruß HaWA

Post by “Insulaner” of Feb 15th 2024, 6:10 pm

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/25587-problem-mit-1-x-zylinder-wegen-wasser-motor-250-se-w111-1966/>

[hoffy](#): tja, das ist hier die Frage. Verschwendet vielleicht, denn man hätte sie ja aufheben können oder noch 3 weitere Motore damit reparieren können. Der Motorstandsetzer sagte mir auch dass es Murks ist aber problemlos funktioniert. Ich habe mir mittlerweile sagen lassen dass die Einzelkolbenauswechslungsreparaturmethode auch z.B. bei AMG praktiziert wird.

Viele Grüsse,

Hagen

Post by “winfried” of Feb 15th 2024, 6:31 pm

das W111 habe ich übersehen, ...so vermutlich ein QP

Post by “winfried” of Feb 15th 2024, 6:35 pm

HaWa's Weg bin ich so ungefähr gegangen. Nur dass nix gebuchst wurde sondern mit einer Hohnbürste (Bohrmaschine) gehohnt wurde. Neun gebrauchte Kolben hatte ich zur Auswahl. Einen Satz Ölabbstreifringe und neue Zylinderkopfdichtung wurden zudem verbaut.

Pfusch oder zeitwertgerechte Reparatur?

Na ja wenn man Pech hat, hält dieser Pfusch 60.000 km, ohne zu wissen wie lange noch darüber hinaus; ... wie in meinem Fall. Der Motor spring einfach an und läuft, und läuft und läuft....

Post by “Insulaner” of Feb 15th 2024, 7:01 pm

Also die Eingangsfrage war ja ob man nur einen Zylinder reparieren kann und ob es die Kolben auch einzeln gibt.

Beide Fragen kann man mit ja beantworten.

ABER: wenn der Rest vom Motor auch schon ausgenoddelt ist und kurz vor dem Ableben ist dann macht das keinen Sinn.

p.s.: der Motorenbauer hatte das erstmals bei seinem Diesel gemacht und ist danach noch 300tkm gefahren. Ich glaube der reparierte Kolben hatte nicht die Restfahrstrecke begrenzt.

Post by “winfried” of Feb 15th 2024, 7:08 pm

[Quote from Insulaner](#)

Also die Eingangsfrage war ja ob man nur einen Zylinder reparieren kann und ob es die Kolben auch einzeln gibt.

Beide Fragen kann man mit ja beantworten.

Das sehe ich auch so, ich bin ja auch ein „schnellwiederfahrendwollender“ Pfuscher.

Auch hängt es davon ab, in welchem Umfang man auf Fremdleistungen angewiesen ist. Wäre es in meinem Fall schief gegangen, hätte ich den Motor eben wieder selbst ausgebaut und zerlegt, um dann weinend doch das grosse Fass aufmachen zu müssen.

Post by “Insulaner” of Feb 15th 2024, 8:28 pm

Hallo Winfried,

[Quote from winfried](#)

Das sehe ich auch so, ich bin ja auch ein „schnellwiederfahrendwollender“ Pfuscher.

früher hat man das Pfusch genannt. Ja klar, man muss alle Kolben machen, sonst wird das nichts.

Irgendwann hat sich mal jemand Gedanken gemacht ob das wirklich notwendig ist. Und man ist auf den Trichter gekommen dass es nicht so ist. Wenn also der Motor noch in Ordnung ist und nur ein Kolben defekt ist und man nur diesen Zylinder aufbohrt und das Gewicht stimmt dann ist das eine einwandfreie Reparatur.

Klar sind die Kosteneinsparungen nur das Aufbohren und die Kolbenkosten, ist also nur ein kleiner Teil der Gesamtkosten. Aber es werden halt Ressourcen gespart, und vor dem Hintergrund: warum nicht?

Nachdem was ich bisher mitbekommen habe ist das keine Pfuschreparatur, wird ja wohl auch von namhaften Unternehmen praktiziert.

Viele Grüsse,

Hagen

Post by “winfried” of Feb 15th 2024, 11:17 pm

[Quote from Insulaner](#)

Hallo Winfried,

früher hat man das Pfusch genannt. Ja klar, man muss alle Kolben machen, sonst wird das nichts.

Im WHB steht da nix davon

Post by “Breiti” of Feb 16th 2024, 7:49 pm

der Herr [joerg simon](#) hat meinen Beitrag #2 mit Thema verfehlt markiert.

Vielleicht mag der Moderator den Beitrag von mir doch lieber löschen?

Ich hab anscheinend keine Ahnung.

Breiti

Post by “winfried” of Feb 16th 2024, 8:21 pm

Dein Beitrag ist wertvoll, da er doch auch erst die Diskussion ausgelöst hat. Gegen für und wider spricht m.E. nichts.

Du musst doch auch nicht wie ein Hellseher ahnen. Wissen ist gefragt, davon hast Du ne ganze Menge.

Ich würde den stehen lassen. Falls Du dabei bleibst, kurze PN an mich und ich lösche Deinen Beitrag für Dich.

Post by “Habo” of Feb 16th 2024, 9:33 pm

[Quote from Breiti](#)

der Herr [joerg simon](#) hat meinen Beitrag #2 mit Thema verfehlt markiert.

Vielleicht mag der Moderator den Beitrag von mir doch lieber löschen?

Ich hab anscheinend keine Ahnung.

Breiti

Display More

Ich finde deinen Beitrag ok. Bitte nicht löschen. Und es stimmt, das Thema gab es schon mal.

[Hier ist auch der Link zum Ursprungsthema](#)

Gruß

Harald

Post by "Herb 108 250 Lexus" of Feb 16th 2024, 10:16 pm

Ich sehe das mal so, als als zeitwert-gerechte Reparatur eines z.Bsp. W202 wäre das für mich OK, nur einen Kolben zu reparieren, einfach um das Fahrzeug auf der Straße zu halten. Aber sowas bei einem Klassiker wie einem S250 W111 Coupé aus den 60igern zu tun, halte ich auch für "Pfusch". Wenn ich den Motor schon mal raus hab, mit all dem damit verbundenen Aufwand, dann mach ich das doch "gscheid", wie man bei uns in Österreich oder Thailand sagt.....

Wenn ich nur einen Zylinder neu bohre und hohne, hat er hinterher eine viel höhere Kompression als die verbleibenden 5 Zylinder, ohne Bearbeitung der Pleuel- & Kurbelwellenlager führt das längerfristig zu Asymetrie und Folgeschäden im Kurbeltrieb. Nur meine persönliche Meinung, entweder mach ich's gscheid, oder ich lass es bleiben. Weiters ist aber schon anzumerken, daß Motorhog öfters derartige Anfragen stellt, als wollte er quasi, die Braut mit geringstmöglichen Kosten soweit "aufhübschen", um sie dann gewinnbringend zu verwerten. Wir sollten also aufmerksam sein, sollte in Zukunft ein braunes 250er Coupé mit hellbrauner Lederausstattung als "Zustand 2+" für 40.000,- angeboten werden.....

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/25587-problem-mit-1-x-zylinder-wegen-wasser-motor-250-se-w111-1966/>

"nette Grüsse",

Herbert

Post by "Butcher" of Feb 17th 2024, 6:35 am

[Quote from Breiti](#)

der Herr [joerg simon](#) hat meinen Beitrag #2 mit Thema verfehlt markiert.

Vielleicht mag der Moderator den Beitrag von mir doch lieber löschen?

Ich hab anscheinend keine Ahnung.

Breiti

[Display More](#)

Hallo Breiti

Wenn selbst der darauffolgende ironisch gemeinte post mit dem Button versehen wird, würde ich mir da jetzt keine großen gedanken machen ☹️

Post by "Breiti" of Feb 17th 2024, 8:31 am

[Quote from Herb 108 250 Lexus](#)

Ich sehe das mal so, als als zeitwert-gerechte Reparatur eines z.Bsp. W202 wäre das für mich OK, nur einen Kolben zu reparieren, einfach um das Fahrzeug auf der Straße zu halten. Aber sowas bei einem Klassiker wie einem S250 W111 Coupé aus den 60igern zu tun, halte ich auch für "Pfusch". Wenn ich den Motor schon mal raus hab, mit all dem damit verbundenen Aufwand, dann mach ich das doch "gscheid", wie man bei uns in Österreich oder Thailand sagt.....

Wenn ich nur einen Zylinder neu bohre und hohne, hat er hinterher eine viel höhere Kompression als die verbleibenden 5 Zylinder, ohne Bearbeitung der Pleuel- & Kurbelwellenlager führt das längerfristig zu Asymetrie und Folgeschäden im Kurbeltrieb. Nur meine persönliche Meinung, entweder mach ich's gscheid, oder ich lass es bleiben. Weiters ist aber schon anzumerken, daß Motorhog öfters derartige Anfragen stellt, als wollte er quasi, die Braut mit geringstmöglichen Kosten soweit "aufhübschen", um sie dann gewinnbringend zu verwerten. Wir sollten also aufmerksam sein, sollte in Zukunft ein braunes 250er Coupé mit hellbrauner Lederausstattung als " Zustand 2+" für 40.000,- angeboten werden.....

ich wollte es auch erst noch so schön zusammenfassen.

Gut geschrieben, alles in allem ging es mir mehr um die Art und die Anzahl der Post des Themen Starter.

Ich beobachte das schon eine Zeitlang.

Mein ursprünglicher Post war eigentlich nur Sarkasmus.

Ich helfe jeden gern mit Rat und Tat so weit ich kann. Manchmal irre ich mich auch mal, kann auch passieren, dann lerne ich halt dazu.

Aber der Themen Starter Schein mir zu Lazy auch nur irgendeine Anleitung oder WHB zu lesen und stellt Fragen mehrfach.

Schade dass ich dafür angefeindet wurde. Auch wenn es nur durch ein entsprechendes Icon war.

Vielleicht schaut sich der ein oder anderer das ganze mal genauer an. Dann versteht er es.

Der [Habo](#) hat ja schon den Link für das doppelte Thema angeführt.

Breiti

Post by “HaWa” of Feb 18th 2024, 8:06 am

Hallo mitschreibende,

der Michael hat das eigentliche Problem obwohl auch im Vorfred schon angesprochen nicht verstanden!

Wenn ein Fahrzeug mit Leckage vom Kühlwasserkreislauf zum Brennraum ungeöffnet auch noch über lange Zeit abgestellt wird kommen zu den Ohnehin im Vorfeld durch betreiben mit leichtem Kühlmittleintag entstandenen Tiefenschäden im Guss (erkennbar durch kleine dunkle Flecken in der Lauffläche) noch erhebliche Fraßspuren dazu.

Ebenso sind sicher die Ventilsitzringe des betreffenden Zylinders davon betroffen.

Wenn de unbedingt der betreffende Motor gerettet werden soll und die verbleibenden Kolben/Zylindepaarungen in einem auch nicht sehr wahrscheinlichen guten Zustand sind halte ich es für nicht verwerflich mit der Buchung des Betreffenden Zylinders (mit folgender Bearbeitung auf das Maß der restlichen) zu versuchen den Block zu wiederzubeleben.

Das kann gut gehen, wenn nicht wäre einem auch die Komplettlösung um die Ohren geflogen, allerdings mit höherem Materialeinsatz.

Der Motoraus/Einbau ist gerade bei den Reihenmotoren recht überschaubar.

(Ausnahme 113, um den es hier nicht geht)

Gruß HaWA

Post by “bacigalupo” of Feb 18th 2024, 8:40 am

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/25587-problem-mit-1-x-zylinder-wegen-wasser-motor-250-se-w111-1966/>

wir hatten mal einen M102 in einem 230CE 124 mit Kolbenkipper. Kopf ab, die Laufbahn des Zylinders (Standardmaß) war in Ordnung. Da kam aus einem anderen, final verreckten M102 dein noch guter Kolben (ebenfalls Standardmaß) in den in den Motor mit dem Kolbenkipper. Das funktionierte ausgezeichnet, das Klappern des Kippers war weg und alle waren zufrieden. Warum immer die großen Lösung, wenn es statt eine Instandsetzung auch eine Reparatur tut? Ist ja auch eine Frage der Nachhaltigkeit und der Materialverschwendung.

Grüße

bacigalupo

Post by “HaWa” of Feb 18th 2024, 9:48 am

Hallo Enzo

Eine Reparatur ist irgentwie immer auch eine Instandsetzung und umgekehrt.

Gruß HaWA

Post by “Breiti” of Feb 18th 2024, 11:19 am

hallo [HaWa](#) ,

Genau so wie oben hattest du es ihm in seinem vorherigen Beitrag auch beschrieben.

Ich glaube es war deine doppelte Mühe nicht wert.

Breiti

Post by “Motorhog23” of Feb 20th 2024, 9:24 am

Hallo Zusammen,

bin sehr dankbar für die vielen Meinungen, Ansichten und Ratschlägen etc.!

Tolles Forum! Mir ist damit sehr geholfen und ich werde wohl nur einen Zylinder reparieren lassen. Muss schauen wo ich einen Kolben neu herbekomme.

Der Motor ist jetzt bei einem namhaften Motorenbauer und er schaut sich das an und sagt mir dann was er vorschlägt. Sehr spannend.

Ich sehe mal darüber hinweg das eine Person fast schon eine Warnung ausspricht wenn ein braunes Coupe auf den Markt kommen sollte aufmerksam zu sein. Was für ein Scheiss.

Sowas regt mich tatsächlich noch bisschen auf obwohl ich mit meinen 68 Lenzen genug Menschenkenntnis und Erfahrung im Umgang habe. Na ja, es gibt halt immer wieder Menschen die können es nicht sein lassen.

Ich jedenfalls lasse mir mein Hobby und die Liebe gerade zu dem W111 Coupe nicht nehmen. Der Herr X kann gerne Fotos bekommen aus dem Jahr 1985 als ich meinen ersten W 111 Coupe 280 SE in hellblau besass. Er kann aber auch in Kleinanzeigen schaun da verkaufe ich meinen 220 SE Coupe als abgebrochene Restauration weil ich nur ein Auto brauche. Vielleicht bin ich dadurch jetzt ganz unseriös wenn man mehrere Fzg hat und sich auch mal von was trennt...

nun gut, lassen wir das bringt nix. möchte mich lieber um wichtige Dinge kümmern und mich mit Euch austauschen. Das macht mir Freude. Vielen Dank nochmals an Alle!

bis bald - ich halte Euch auf dem Laufenden

Lg

michael

Post by "Mathieu" of Feb 20th 2024, 10:00 pm

Es ist doch gar kein Problem nur den einen Zylinder zu reparieren.

Im OM615 hatte ich auch mal einen Kolbenfresser in eine gerade 'ueberholte' Maschine (auf 87,5 mm aufgebohrt und neue italienische Kolben rein. Der Motorinstandsetzter hat ihn neu aufgehohnt und einen anderen gebrauchten Uebermass Kolben (Kolbenschnitt)

hereingemacht.

Also, der Motor war ziemlich billig hergerichtet und anscheinend auch nicht ganz so toll wegen der Kolbenfresser, aber nach der 'Instandsetzung' mit gebrauchtkolben lief der eigentlich ganz gut.

Natürlich will man es immer ganz neu und Perfekt haben aber auch anders kann es ganz gut laufen und kann man sich freuen.

Also nicht ärgern, da kann jeder nachs eine eigene wuensche und moeglichkeiten dran gehen.

Auch bei alles neu kann es kaputtgehen nachdem man ein Auto gekauft hat...

Gruesse Mathieu

Post by "Stefan300TD" of Feb 20th 2024, 10:07 pm

Namd,

ich traue es mich kaum zu schreiben.

Kumpel kam mit einem OM603 auf den Hof...rumpelnd und qualmend.

Kompressionstest zeigte auf einem Zylinder 0 bar an...also Kopf runter...Kolben und Ringe waren Schrott inkl. tiefer Riefen im Zylinder.

Mit gebrauchtem Kolben, Vermessung des getreffenden Zylinders, etwas Schleifpapier und etwas Voodoo brachte ich den Motor wieder zum Laufen und das seit 150.000km.

Post by "Winkler W109" of Feb 21st 2024, 8:38 am

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/25587-problem-mit-1-x-zylinder-wegen-wasser-motor-250-se-w111-1966/>

[Quote from HaWa](#)

Hallo mitschreibende,

der Michael hat das eigentliche Problem obwohl auch im Vorfeld schon angesprochen nicht verstanden!

Wenn ein Fahrzeug mit Leckage vom Kühlwasserkreislauf zum Brennraum ungeöffnet auch noch über lange Zeit abgestellt wird kommen zu den Ohnehin im Vorfeld durch betreiben mit leichtem Kühlmittleintag entstandenen Tiefenschäden im Guss (erkennbar durch kleine dunkle Flecken in der Lauffläche) noch erhebliche Fraßspuren dazu.

Ebenso sind sicher die Ventilsitzringe des betreffenden Zylinders davon betroffen.

Wenn de unbedingt der betreffende Motor gerettet werden soll und die verbleibenden Kolben/Zylinderpaarungen in einem auch nicht sehr wahrscheinlichen guten Zustand sind halte ich es für nicht verwerflich mit der Buchung des Betreffenden Zylinders (mit folgender Bearbeitung auf das Maß der restlichen) zu versuchen den Block zu wiederzubeleben.

Das kann gut gehen, wenn nicht wäre einem auch die Komplettlösung um die Ohren geflogen, allerdings mit höherem Materialeinsatz.

Der Motoraus/Einbau ist gerade bei den Reihenmotoren recht überschaubar.

(Ausnahme 113, um den es hier nicht geht)

Gruß HaWA

Display More

Moinsen!

Nach meiner Erfahrung gehören dann hier, wenn technisch möglich, alle Zylinder gebuchst, da man Schädigungen durch Korrosion in den Laufflächen, selbst wenn dunkle Punkte/Stellen mit dem Auge nicht erkennbar wären, nicht sicher ausschließen kann. Man weiss letztlich nicht, wie lange das Wasser in den Zylindern stand und welche Kollateralschäden entstanden.

BG Oliver

PS: Pfusch bleibt es für mich in jedem Fall. Ich persönlich mag auch die Floskeln "zeitwertgerechte Reparatur" gar nicht.

Post by "Motorhog23" of Mar 3rd 2024, 5:14 pm

Hallo Zusammen,

habe das Problem gelöst. Dank sei einem der Besten Motorenbauer in dem Land. Zylinder gebohrt und gehohnt. 6 x neue Mahle Kolben. Alles Bestens für wenig Geld.

Bin total happy!

nette Gruesse

Michael

Post by "Herb 108 250 Lexus" of Mar 3rd 2024, 8:54 pm

Michael,

Nur so aus Interesse, hast du alle 6 Zylinder bohren lassen oder nur einen?

Nette Gruesse